



Begegnungen über die Grenzen hinaus. Hunderte von Bangsern und Lienzern, aber auch Gäste aus dem ganzen dies- und jenseitigen Rheintal trafen sich am Brückenjubiläum.



Bilder: Max Pflüger

Brückengespräche: (von links) Erika Burtscher, Thomas Ammann und Margrit Mattle.

Gemeinsam Grenzen abbauen

Die Kommission «Bewegung – Begegnung» und der Musikverein Feldkirch-Nofels luden an Auffahrt gemeinsam zum Bangser Frühschoppen und zur 100-Jahr-Feier Rheinbrücke Bangs-Lienz ein. Hunderte kamen zum Bangser Zollamt.

MAX PFLÜGER

BANGS/LIENZ. Alljährlich feiert der Musikverein Feldkirch-Nofels bei der Bangser Kapelle den Bangser Frühschoppen. Für einmal wurde der Anlass zum alten Zollamt an den Rhein verlegt und gemeinsam mit der Kommission «Bewegung – Begegnung» das Brückenjubiläum gefeiert. Die Bangser und Lienzler feierten dann nicht in erster Linie das Bauwerk, sondern viel mehr die damit verbundenen Errungenschaften, den

Brückenschlag zwischen hüben und drüben, die gewonnene Bewegungsfreiheit von Feldkirch bis Altstätten und die menschlichen Kontakte über Grenzen hinweg.

Gestern, heute, morgen

Dies kam auch in den Ansprachen der drei Festredner, Erika Burtscher, Vizestadtpräsidentin von Feldkirch, Margrit Mattle, Vizestadtpräsidentin von Altstätten, und Thomas Ammann, Kantonsratspräsident und Gemein-

depräsident von Rüthi, als Vertreter der sechs in «Bewegung – Begegnung» vertretenen Gemeinden Ruggell, Meiningen, Feldkirch, Sennwald, Rüthi und Altstätten, zum Ausdruck.

Mehr Zusammenarbeit

Die drei blickten zurück in die Geschichte der Brücke, betrachteten die heutige Situation und malten schliesslich ein Bild davon, wie sie sich die Entwicklung in der Zukunft vorstellen. Thomas Am-

mann forderte für die Zukunft einen weiteren Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Vorarlberg, dem Fürstentum Liechtenstein und dem St. Galler Rheintal. Als Beispiele nannte er die Spitexdienste sowie die Feuerwehren, bei welchen durchaus noch Potential für eine bessere Zusammenarbeit brach liege.

Strahlendes Fest

Dank prächtigem Sonnenschein und hohen Temperaturen

entwickelte sich am österreichischen Brückenkopf ein gemütliches Fest, das vom Musikverein Feldkirch-Nofels, dem Musikverein Harmonie Meiningen, dem Alphornbläsertrio Oberriet und «Sax4fun», einem Saxophonensemble der Musikschule Oberreintal, musikalisch bereichert wurde.

Gemeinsam sassen Rheintaler von diesseits und jenseits des Flusses zusammen und knüpften neue Begegnungen.